Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

WOLFRAMSCHMELZCARBID -250µm

Überarbeitet am 11.09.2023
Nummer der Fassung 2.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname	:	WOLFRAMSCHMELZCARBID -250µm

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches	:	Bergbau und Gesteinsbearbeitung
	:	Hartmetall, Diamantwerkzeuge

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma	:	Barenberg Special Materials GmbH Dr.-Dörnemann-Straße 1, 38259 Salzgitter Deutschland
Telefon	:	+49(0)5341 28842 80

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer (Giftinformationszentrum-Nord)	:	+49(0)551/19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Keine Einstufung
Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)
Keine Einstufung

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
Nicht kennzeichnungspflichtig

2.3 Sonstige Gefahren

Wolframcarbid	:	Stoff wird weder als persistent, bioakkumulier noch toxisch (PBT) angesehen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Gemische

Gemische Charakterisierung : Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichng	CAS-Nr EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Diwolframcarbid	12070-13-2 235-124-6			70-80
Wolframcarbid	12070-12-1 235-123-0			20-30

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Mit Wasser und Seife abwaschen.
Bei Auftreten von Hautreizung, ärzltliche(n) Behandlung /Rat aufsuchen.

Nach Augenkontakt : Mit viel Wasser ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Keine Information verfügbar.

Risiken : Keine Information verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel gegen	:	Trockenes Natriumchlorid, Spezialpulver Metallbrand, trockener Sand
Ungeeignete Löschmittel	:	Wasser, Kohlendixoid (CO2)

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung	:	Kohlenstoffmonoxid Kohlenstoffdioxid – Gas ist schwerer als Luft. Erstickend in hohen Konzentrationen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung	:	Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Weitere Information	:	Keine bekannt.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	:	Staubentwicklung und Staubablagerung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	:	Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen Erforderlich.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren	:	Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden. In gekennzeichnete, verschließbare Behälter füllen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	:	Staubbildung vermeiden. Ausreichende Lüftung, gegebenenfalls Absaugung, bei Handhabung und Umfüllen des Produktes. Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	:	Bei der Verarbeitung des Produkts können Stäube ein explosionsfähiges Gemisch mit Luft bilden.
Hygienemaßnahmen	:	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Anforderungen an Lagerräume Und Behälter	:	Keine besonderen Anforderungen erforderlich.
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen	:	In dicht verschlossenen Behältern trocken lagern.
Zusammenlagerungshinweise	:	Regeln des VCI-Zusammenlagerungskonzeptes einhalten.
Lagerklasse (LGK)	:	13, Nicht brennbare Feststoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en)	:	Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Uns ist kein nationaler Expositionsgrenzwert bekannt.

DNEL

Wolframcarbid	:	Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionswege: Einatmen Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen Expositionszeit: 24 h 0,51 mg/kg

PNEC Wolframcarbid	:	Süßwasser Wert 0,338 mg/l Meerwasser Wert 0,0338 mg/l Süßwassersediment Wert: 960mg/l Meeressediment Wert 96 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstungen

Augenschutz	:	Schutzbrille
Handschutz Material	:	Butylkautschuk, Naturkautschuk, Nitril Kautschuk
Anmerkungen	:	Die Angaben der Materialstärke und der Durchbruchzeit ist nicht anwendbar für nicht gelöste Feststoffe / Stäube.
Haut- und Körperschutz	:	Schutzanzug
Atemschutz	:	Atemschutzgerät mit Partikelfilter EN 143

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise	:	Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	:	Pulverform
Farbe	:	grau
Geruch	:	geruchlos
pH-Wert	:	ca. 7, GLP: nein wässrige Suspension

Schmelzpunkt / Schmelzbereich	:	ca. 2800 C
Entzündlichkeit	:	nicht leichtentzündlich
Untere Explosionsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Dichte	:	Keine Daten verfügbar
Schüttdichte	:	6.000 – 10.000 kg/m3
Wasserlöslichkeit	:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	:	nicht selbstentzündlich
Thermische Zersetzung	:	nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Brennzahl

Entzündlichkeit (Berührung mit Wasser)	:	nicht leichtentzündlich

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine besonders zu erwahrenden Gefahren.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidene Bedingungen : Keine bekannt

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeindene Stoffe : Keine bekannt

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Sonstige Angaben : Bei thermischer Zersetzung Auftreten von Kohlendioxid (CO2) und Kohlenmonoxid (CO).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Weitere Information : Zur Risikoabschätzung Daten einzelner Bestandteile:

Inhaltsstoffe:

Wolframmonocarbid: Akute orale Toxizität : LD50 Ratte: > 2.000 mg/kg
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : LC50 Ratte: 5,3 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Methode: OECD – Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 Ratte: > 2.000mg/kg
Methode: OECD – Prüfrichtlinie 402

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Spezies: Kaninchen
Expositionszeit: 4 h
Ergebnis: keine Hautreizung
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 404

Schwere Augenschädigung/-reizung : Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Schwache Augenreizung
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 405

Sensibilisierung der Atemwege/ Haut : Testmethode: Maximierungstest
Spezies: Meerschweinchen
Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 406

Keimzell-Mutagenität
Gentoxizität in vitro : Typ: Ames test
Testspezies: Salmonella typhimurium, E.coli
mit und ohne metabolische Aktivierung
Ergebnis: negativ
Methode: OECD TG 471
Keine Hinweise auf eine mutagene Wirkung.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

Wolframmonocarbid:

Toxizität gegenüber Fischen	:	LD50 (Danio rerio (Zebrabärbling)): > 1.000 mg/l Expositionszeit: 96 h Testmethode: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203 NOEC (Danio rerio (Zebrabärbling)): >= 10mg/l Expositionszeit: 38 d Testsmethode: Durchflusstest Testsubstanz: Natriumwolframat (read across) Methode: OECD TG 210
Toxizität gegenüber Daphinen und anderen wirbellosen Wassertieren	:	LC50 Ratte: 5,3 mg/l Expositionszeit: 48 h Testmethode: statischer Test Begleitanalytik: ja Methode: OECD-Prüfrichtlinie 202 Immobilisierungstest NOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): >=85,1 mg/l Expositionszeit: 21 d Testmethode: statischer Test Testsubstanz: Natriumwolframat (read across) Methode: OECD TG 211 Reproduktionsstest
Toxizität gegenüber Algen	:	ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 1 mg/l Expositionszeit: 72 h Testmethode: statischer Test Begleitanalytik : nein Methode: OECD – Prüfrichtlinie 201
Toxizität gegenuber Baterien	:	EC50 (Belebtschlamm):> 1.000 mg/l Expositionszeit: 3 h Begleitanalytik: nein Methode: OECD TG 209

Ergebnis:

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

Wolframmonocarbid:
Biologische Abbaubarkeit : Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

Wolframmonocarbid:
Bioakkumulation : Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar

12.4 Mobilität im Boden

Inhaltsstoffe:

Wolframmonocarbid:
Stabilität im Boden : Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Inhaltsstoffe:

Wolframmonocarbid:
Bewertung : Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) angesehen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Zur Risikoabschätzung Daten einzelner Bestandteile.

Inhaltsstoffe:
Wolframmonocarbid:

Sonstige ökologische Hinweise : Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt	:	Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit Bundes- und Landesvorschriften sowie lokalen Vorschriften erfolgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer nach dem Europäischen Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR
Kein Gefahrgut

IMDG
Kein Gefahrgut

IATA
Kein Gefahrgut

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR
Kein Gefahrgut

IMDG
Kein Gefahrgut

IATA
Kein Gefahrgut

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR
Kein Gefahrgut

IMDG
Kein Gefahrgut

IATA
Kein Gefahrgut

14.4 Verpackungsgruppe

ADR
Kein Gefahrgut

IMDG
Kein Gefahrgut

IATA
Kein Gefahrgut

14.5 Umweltgefahren

ADR
Kein Gefahrgut

IMDG
Kein Gefahrgut

IATA
Kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-CODE

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Störfallverordnung 12.BIMSCHV	:	Stand: 8. Juni 2005 Unterliegt nicht der StörfallV.
96/82/EC		Stand: Unterliegt nicht der Seveso-II-Richtlinie.
Wassergefährdungsklasse	:	VwVwS nwg. Nicht wassergefährdend Anhang 4

TA Luft	:	Nummer 5.2.1 Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angabe in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.